

N i e d e r s c h r i f t

über die öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung am 08.11.2016

Sitzungsraum: Sitzungssaal
Beginn: 20:03
Ende: 22:37

ANWESENHEITSLISTE

zur heutigen Sitzung sind nach ordnungsgemäßer Ladung erschienen:

SPD-Fraktion:

Bernd Brockenauer	Gemeindevertreter	
Timo Falter	Gemeindevertreter	entschuldigt
Armin Groß	Gemeindevertreter	
Olaf Hofmann	Gemeindevertreter	
Frank Jochum	Gemeindevertreter	
Brigitte Kanz	Gemeindevertreterin	
Simon Mager	Gemeindevertreter	
Daniel Schmidt	Gemeindevertreter	
Thomas Waringer	Gemeindevertreter	entschuldigt

CDU-Fraktion:

Volker Buser	Gemeindevertretervorsitzender	
Andreas Helth	Gemeindevertreter	
Dr. Bernhard Klein	Gemeindevertreter	
Monika Lübker	Gemeindevertreterin	
Dr. Ernst Osen	Gemeindevertreter	entschuldigt
Stefan Roewer	Gemeindevertreter	entschuldigt
Dr. Alexandra Stadler	Gemeindevertreterin	
Marc Steinmann	Gemeindevertreter	
Manuel Strauch-Stadler	Gemeindevertreter	
Michael Zaplatilek	Gemeindevertreter	entschuldigt

Fraktion Bündnis 90/Die Grünen:

Rosemarie Bernhard	Gemeindevertreterin	
Klaus Elflein	Gemeindevertreter	
Stefan Potsch	Gemeindevertreter	
Hans-Jürgen Roos	Gemeindevertreter	entschuldigt
Peter Schabel	Gemeindevertreter	entschuldigt

FWV-Fraktion:

Inge Eva Adrian	Gemeindevertreterin
Dieter Brehm	Gemeindevertreter
Peter Reinhard Lindner	Gemeindevertreter
Sabine Neumann	Gemeindevertreterin

FDP-Fraktion:

Martin Dittert	Gemeindevertreter
Sean O'Donovan	Gemeindevertreter
Dr. Thilo Storch	Gemeindevertreter

Gemeindevorstand:

Helmut Morr	Bürgermeister
Wolfgang Grün	1. Beigeordneter
Jürgen Kohl	Beigeordneter
Myriam Lindner	Beigeordnete
Walter Rohloff	Beigeordneter
Arnold Schneider	Beigeordneter
Hans Peter Stephan	Beigeordneter
Volker Zwipf	Beigeordneter

Heike Leonhard	Schriftführerin
----------------	-----------------

Verwaltung:

Tina Meyer	Verwaltung	Fachbereich 2
Volker Schäfer	Verwaltung	Fachbereich 1

Referenten:

Sebastian Mack	Sachverständiger	Planungs- und Ingenieurbüro InfraPro, Lorsch; zu TOP 3
Thomas Thiele	Sachverständiger	Architekturbüro Thiele, Freiburg; zu TOP 4

Presse:

Ann-Kathrin Weber	Diesbach Medien
-------------------	-----------------

TAGESORDNUNG

- 1 Feststellung der Formalitäten
- 2 Mitteilungen
- 3 Bauleitplanung der Gemeinde Birkenau
Aufstellung des Bebauungsplanes „An der Reisener Höhe“ und „Tiefe Klingen“, 2. Änderung
a) Behandlung der eingegangenen Anregungen aus der förmlichen Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 2 BauGB sowie der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 2 BauGB, jeweils i. V. m. § 13 a BauGB;
b) Satzungsbeschluss gemäß § 10 Abs. 1 BauGB
- 4 Dorfentwicklung Birkenau, Sanierungsgebiet "Ortsmitte Kerngemeinde Birkenau"
Beratung und Beschlussfassung über den Satzungsbeschluss zur förmlichen Festlegung des Sanierungsgebietes „Ortsmitte Kerngemeinde Birkenau“
- 5 Antrag des Gemeindevorstandes; Planung und Konzeption neues Bürgerhaus
- 6 Kommunales Investitionsprogramm - Maßnahmen -
- 7 Gemeinsamer Antrag aller Fraktionen der Gemeindevertretung Birkenau "Mittelzentrum"
- 8 Verschiedenes

SITZUNGSERGEBNIS

1 Feststellung der Formalitäten

Der Vorsitzende der Gemeindevertretung, Volker Buser, eröffnet um 20.03 Uhr die öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung; er begrüßt die Anwesenden.

Es wird festgestellt, dass zur heutigen Sitzung form- und fristgerecht eingeladen wurde; auf Nachfrage werden keine Einwände erhoben.

Die Beschlussfähigkeit wird mit 24 anwesenden Gemeindevertretern festgestellt.

CDU-Fraktion:	7 Stimmen
SPD-Fraktion:	7 Stimmen
Fraktion Bündnis 90/Die Grünen:	3 Stimmen
FWV-Fraktion:	4 Stimmen
FDP-Fraktion:	3 Stimmen

Anträge zur Tagesordnung:

Antrag GV Dr. Bernhard Klein, CDU-Fraktion:

Die Tagesordnungspunkte Nr. 5 „Kommunales Investitionsprogramm – Maßnahmen“ und Nr. 6 „Antrag des Gemeindevorstandes; Planung und Konzeption neues Bürgerhaus“ werden in ihrer Reihenfolge getauscht.

Abstimmung: Einstimmig angenommen

2 Mitteilungen

Mitteilungen des Bürgermeisters:

- **Anfrage der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen „Gelände Unholzer“ vom 09.10.2016;** BGM Helmut Morr geht explizit auf die einzelnen Fragen ein und gibt eine ausführliche Stellungnahme
- **Anfrage von GV Klaus Elflein in GV-Sitzung 11.10.2016, TOP „Verschiedenes“ betreffend Bepflanzung des Geländes am Bahnübergang Herrenwiese;** BGM Helmut Morr informiert, dass das Gelände mit Naturboden aufgefüllt wurde und nun seitens der Gemeinde Birkenau mit Wildkräuter bepflanzt wird
- **Partnerschaft Birkenau – La Rochefoucauld;** Gemeindevertreter aus der Partnerschaftsgemeinde La Rochefoucauld werden den diesjährigen Weihnachtsmarkt der Gemeinde Birkenau besuchen; für die Unterbringung der Gäste werden noch Gastfamilien gesucht

3 Bauleitplanung der Gemeinde Birkenau

Aufstellung des Bebauungsplanes „An der Reisener Höhe“ und „Tiefe Klingen“, 2. Änderung

- a) **Behandlung der eingegangenen Anregungen aus der förmlichen Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 2 BauGB sowie der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 2 BauGB, jeweils i. V. m. § 13 a BauGB;**
- b) **Satzungsbeschluss gemäß § 10 Abs. 1 BauGB**

Antrag des GV Martin Dittert, FDP-Fraktion:

Über die einzelnen Stellungnahmen der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange wird en-bloc abgestimmt.

Abstimmung: Einstimmig angenommen

GVV Volker Buser stellt fest, dass die einzelnen Stellungnahmen der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange zur Kenntnis genommen wurden und dass es seitens der Gemeindevertretung keine weiteren Nachfragen oder Anträge gibt.

Beschlussvorschlag:

Der Gemeindevertretung wird folgende Beschlussfassung empfohlen:

- zu a) Es wird zunächst festgestellt, dass von Seiten der Öffentlichkeit im Zuge der öffentlichen Auslegung gemäß § 3 Abs. 2 BauGB i. V. m. § 13 a BauGB keine Stellungnahmen eingegangen sind.

Die im Zuge der förmlichen Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 2 BauGB i. V. m. § 13 a BauGB eingegangenen Anregungen werden entsprechend den Vorschlägen in der vorliegenden Auflistung zur Anlage I, welche Bestandteil dieser Beschlussfassung ist, behandelt.

Der Gemeindevorstand wird beauftragt, die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange, welche Anregungen zum Inhalt des Bebauungsplanes vorgebracht haben, von diesem Ergebnis mit Angabe der Gründe zu unterrichten.

- zu b) Die 2. Änderung des Bebauungsplanes „An der Reisener Höhe“ und „Tiefe Klingen“ bestehend aus Planteil, Textteil zum Bebauungsplan und der dazugehörigen Begründung mit Bestandskarte, wird hiermit einschließlich der in dieser Sitzung einzeln beschlossenen redaktionellen Ergänzungen/Änderungen als Satzung gemäß § 10 Abs. 1 BauGB beschlossen.

Grundlage obiger Beschlussfassungen ist die vorgelegte Planung zum Satzungsentwurf des Planungs- und Ingenieurbüros InfraPro Ingenieur GmbH & Co.KG, Lorsch, mit Planstand Oktober 2016, in den die nach Anlage I aufgeführten Änderungen eingearbeitet wurden.

Der Gemeindevorstand wird beauftragt, die Rechtskraft des Bebauungsplans durch die ortsübliche Bekanntmachung über den Beschluss des Bebauungsplans als Satzung (Inkraftsetzung) herbeizuführen.

Abstimmung zu Teil a): Einstimmig angenommen

Abstimmung zu Teil b): Einstimmig angenommen

4 Dorferwicklung Birkenau, Sanierungsgebiet "Ortsmitte Kerngemeinde Birkenau" Beratung und Beschlussfassung über den Satzungsbeschluss zur förmlichen Festlegung des Sanierungsgebietes „Ortsmitte Kerngemeinde Birkenau“

Beschlussvorschlag:

- a) Die im Gebiet „Ortsmitte Kerngemeinde Birkenau“ festgestellten städtebaulichen Missstände sollen durch geeignete Sanierungsmaßnahmen behoben werden. Dabei werden folgende Sanierungsziele angestrebt:
- Sicherung erhaltenswerter Gebäude mit geschichtlicher, künstlerischer oder städtebaulicher Bedeutung
 - Verbesserung der Attraktivität des Ortskerns
 - Modernisierung und Instandsetzung sowie Erneuerung erhaltenswerter privater Anwesen

- Umgestaltung Straßen und Plätze
- Beseitigung von Leerständen
- Nutzung leerstehender Bausubstanz und von Nebengebäuden zu Wohnzwecken.

Der Abschlussbericht der Vorbereitenden Untersuchung „Ortsmitte Kerngemeinde Birkenau“ vom September 2016 wird zustimmend zur Kenntnis genommen.

Die in Anlage 3 beigefügte Satzung über die förmliche Festlegung des Sanierungsgebietes (gemäß §§ 142, 143 BauGB) „Ortsmitte Kerngemeinde Birkenau“ wird beschlossen.

- b) Der Gemeindevorstand wird beauftragt, die Satzung ortsüblich bekannt zu machen. Hierbei ist auf die Vorschriften des §§ 152 bis 156 a und 144 BauGB hinzuweisen.
- c) Der Gemeindevorstand wird beauftragt, die rechtsverbindliche Sanierungssatzung dem Grundbuchamt mitzuteilen und hierbei die von der Sanierungssatzung betroffenen Grundstücke einzeln aufzuführen.

Abstimmung: Einstimmig angenommen

5 Antrag des Gemeindevorstandes; Planung und Konzeption neues Bürgerhaus

Eingebrachter Beschlussvorschlag:

Die Verwaltung wird beauftragt, die Planung und Konzeption eines neuen Bürgerhauses voranzutreiben. Die Ergebnisse sind den gemeindlichen Gremien zur Beratung und Abstimmung vorzulegen.

Änderungsantrag des Gemeindevorstandes, BGM Helmut Morr, vom 08.11.2016:

Die Verwaltung wird beauftragt, die Planung und Konzeption eines neuen Bürgerhauses voranzutreiben. Die Ergebnisse sind den gemeindlichen Gremien zur Beratung und Abstimmung vorzulegen.

Es sollen mehrere Planungsbüros anhand eines Pflichtenheftes mit den Anforderungen an ein neues Bürgerhaus zur Abgabe eines Planentwurfs aufgefordert werden. Der Aufgabenkatalog wird von der Verwaltung erarbeitet und zur abschließenden Beschlussfassung an den Ausschuss für Bau, Umwelt, Energie und Verkehr verwiesen.

Abstimmung über den Änderungsantrag: Einstimmig angenommen

Pause: 21.38 Uhr

Fortführung der Sitzung: 21.51 Uhr

6 Kommunales Investitionsprogramm - Maßnahmen -

Beschlussvorschlag:

Beschlussvorschlag Bundesprogramm:

Die Gemeinde Birkenau meldet auf Grundlage des KIP folgende Maßnahmen für das Bundesprogramm an:

- | | | | |
|----|---|--------------|-----------|
| 1) | Erneuerung Beleuchtung in LED 2017 durch Entega:
Austausch von 248 HQL-Leuchten, 186 Leuchtstofflampen, 38 Alumasten
Kostenberechnung | 263.000 ,- € | 2017 |
| 2) | Neubau eines Bürgerhauses (anteiliger Betrag)
im Rahmen unseres Städtebaulichen Sanierungsprogrammes, nach Rücksprache mit dem zuständigen
Ministerium förderfähig -> Oberbegriff Städtebau)
Kostenschätzung | 518.820 ,- € | 2017-2018 |
| | Diese Maßnahmen ergeben die maximale Förderhöhe von | 781.820,- €. | |

Beschlussvorschlag Landesprogramm:

Die Gemeinde Birkenau meldet auf Grundlage des KIP folgende Maßnahmen für das Landesprogramm an:

- | | | | |
|----|---|-------------|------|
| 1) | Gehweg Ausbau Hauptstraße 1 bis 37: barrierefrei
Kostenberechnung | 70.000 ,- € | 2016 |
| 2) | Lindenstraße Fahrbahnerneuerung
von Hausnummer 6 bis 12, ca. 500 m ²
Kostenschätzung | 25.000,- € | 2017 |
| 3) | Reisener Straße Fahrbahnerneuerung
von Hausnummer 1 bis 30, ca. 2000 m ²
Kostenschätzung | 50.000,- € | 2017 |
| 4) | Pauschale für Straßenreparaturen im Gemeindegebiet
Pauschal | 15.000 ,- € | 2017 |
| 5) | Herstellung einer Fußgänger Querungshilfe in Löhrbach
Kostenberechnung | 14.630,- € | 2016 |
| 6) | Neuherstellung einer Zufahrt in Kallstadt 13 bis 16
Kostenberechnung | 32.500 ,-€ | 2016 |
| 7) | Neuherstellung eines Treppenaufgangs Europäischer Fernwanderweg
von „Am Schloßpark“ zum „Höhenweg Tannenbuckel“
Kostenschätzung | 17.000 ,- € | 2018 |
| 8) | Barrierefreier Umbau einer Fußgängerbrücke,
Kirchgasse/Herrengarten, Anbau einer Rampe
Kostenberechnung | 35.000 ,- € | 2017 |

Diese Maßnahmen ergeben die maximale Förderhöhe von

259.130,- €.

Abstimmung Beschlussvorschlag "Bundesprogramm" (Ifd. Nr. 1,2): **Einstimmig angenommen**
Abstimmung Beschlussvorschlag "Landesprogramm" (Ifd. Nr. 1 bis 8): **Einstimmig angenommen**

7 Gemeinsamer Antrag aller Fraktionen der Gemeindevertretung Birkenau "Mittelzentrum"

Der ursprüngliche gemeinsame Antrag der CDU-Fraktion und der SPD-Fraktion wurde modifiziert und als gemeinsamer Antrag aller Fraktionen der Gemeindevertretung Birkenau eingebracht.

Beschlussvorschlag:

Die Gemeindevertretung Birkenau beauftragt zur Sicherung und Entwicklung des vorderen Odenwaldes, den Gemeindevorstand, gemeinsam mit den Kommunen Mörlenbach, Rimbach, Fürth und der Stadt Lindenfels, Verhandlungen mit dem Ziel aufzunehmen, die Einstufung dieser Gemeinden als Mittelzentrum in gegenseitiger Funktionsergänzung bei den zuständigen Stellen des Landes Hessen zu beantragen.

Abstimmung: **Einstimmig angenommen**

8 Verschiedenes

- GVV Buser: GVV Volker Buser dankt den Mandatsträgern für die kollegiale Zusammenarbeit; es ist vorbildlich für die Gemeinde Birkenau, dass in heutiger GV-Sitzung alle vorliegenden Beschlussempfehlungen einstimmig beschlossen wurden
- GVV Buser: der Sitzungsplan 2017 wurde in heutige GV-Sitzung als Tischvorlage ausgehändigt; GVV Volker Buser bittet die Gemeindevertreter die Sitzungstermine für das Jahr 2017 vorzumerken
- GVV Buser: die nächste Sitzung der Gemeindevertretung findet statt am 29.11.2016 im Feuerwehrgerätehaus Birkenau, Beginn 20.00 Uhr
(nachrichtlich: die Sitzung findet im Sitzungssaal der Gemeindeverwaltung statt)

Volker Buser, Gemeindevertretervorsitzender

Heike Leonhard, Schriftführerin